



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Firmpredigt Gschnitz

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.17.82

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-8225](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-8225)

Schlusssatz:

flüssig predigt:

1) Lawinenbrecher aus Stein und
Beton; an dem die Lawine
zerbricht. Sache der Stärke.
Sagen die Lawinen der Bösen;
kommen herein in ein schönes
Dorf, kommen herein in unser Herz.

2) Sache der Konstanten Einsicht.
an Verstandes.
Verstehen können, denken können.
Lernen können, die wichtigsten
Dinge begreifen →
an Gott: Lernen können. Solente;
Lernen dürfen
Der Geist mit ohne Hände und
ohne Füße.
Sache des Verstandes!

3) ~~Die Sache der Frömmigkeit.~~
~~Der Geist mit dem Spruch~~
Die Freude des Herzens seitlich
Das blinde Mädchen und der Flöter;

Die Einsicht, die Stärke und
die Freude.

~~Liebe O. K. Frau~~